

Team

Unser Team besteht aus Migrationsfachpersonen, pädagogischen Familienbegleiter*innen und interkulturellen Brückenbauer*innen.

Unsere Mitarbeitenden sind neutral, allparteilich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie bringen ein fundiertes Verständnis der komplexen Migrationsgeschichten und der wiederkehrenden Konfliktfelder mit.

Wir sind breit vernetzt, arbeiten interdisziplinär und sind Teil eines tragfähigen Netzwerks von Fachleuten und Experten aus verschiedenen Bereichen.

Über uns

Wir verstehen uns als praxisorientierte Fachstelle und bieten interkulturelle Beratung, Betreuung und Begleitung von Migrant*innen, anerkannten Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Personen an.

Wir klären die Bedürfnisse von Menschen mit Migrationshintergrund und unterstützen sie bei der Eingliederung in gesellschaftliche Strukturen.

Mit unseren Dienstleistungen ergänzen wir die bestehenden Angebote von Gemeinden, Integrationsfachstellen, Sozialämtern, KESB, Schulen, Spitälern, Kirchen und Firmen.

Weitere Informationen:

Finden Sie auf unserer Webseite www.migrantenfachstelle.ch



Interkulturelle Familienbegleitung



Interkulturelle Familienbegleitung

Die Integration in die Schweizer Gesellschaft ist für viele Migrantenfamilien schwierig und kann durch interkulturelle Begleitung in der Muttersprache erleichtert und beschleunigt werden.

Wir unterstützen Migranten*innen bei der Bewältigung des Alltags mit interkultureller Einzel- und Familienbegleitung und Betreuung.



Zielgruppen

- Familien und Eltern in Konfliktsituationen
- Familien mit belastender Migrationsgeschichte
- Familien mit anderem Erziehungsverständnis
- Getrenntlebende bi-kulturelle Elternteile
- Kinder, die aufgrund ihres Migrationshintergrundes in der Schule auffallen

Angebote

- Brücken bauen, Übersetzungen und Kulturvermittlung
- Familiencoaching und – assistance
- Hilfe bei der Bewältigung des Alltages (Empowerment)
- Begleitete Besuche und begleitete Übergaben
- Frühförderung und Frühintegration von Migrantenkindern
- Elterncoaching und Elternworkshops

Unsere Fachpersonen beurteilen jeden Fall einzeln, wählen die passenden Massnahmen situationsbezogen aus und begleiten Eltern und Kinder individuell.

Sprache

Für uns spielt die Interventionssprache eine sehr wichtige Rolle. Wir sprechen Deutsch und die verschiedenen Sprachen unserer Klient*innen. **Zurzeit decken wir über 20 Sprachen ab.**

Durch den gemeinsamen Migrationshintergrund und die **Kommunikation in der Muttersprache** entstehen weniger Verständigungsprobleme und es fällt leichter, das Vertrauen der Klient*innen zu gewinnen.

Dadurch können Zeit und Kosten bei der Abklärung und bei den Interventionen gespart werden.

